

Kandidatur

Kandidatur auf der 62. Mitgliederversammlung des fzs e.V.

Initiator*innen: AStA Passau

Titel: AStA Passau

Bewerbungstext

Liebe MV,

der AStA Passau möchte ein weiteres Mal für den AS kandidieren. Nachdem wir schon letztes Semester Mitglied des AS waren, haben wir prinzipiell Lust, die Arbeit noch ein weiteres Semester zu tun.

Als solches möchten wir die Perspektiven und Interessen von bayrischen Student*innenschaften im AS einbringen, da uns, als nicht verfasste Studischaft, besondere Problemlagen beschäftigen. Des Weiteren beschäftigt uns zurzeit die Frage, wie es möglich sein kann, eine größere hochschulpolitische Öffentlichkeit zu kreieren und die Student*innen zu politisieren. Eng damit verknüpft ist die Problematik der Ökonomisierung und damit einhergehenden Entdemokratisieren von Hochschulen. Gerade deswegen sehen wir die Notwendigkeit, sich im fzs aktiv einzubringen.

Die Nähe zu Österreich und die erschreckend hohe Wahlergebnisse populistischer und rechten Parteien in der Passauer Umgebung, führt zwangsläufig zu einer Beschäftigung mit diesen besorgniserregenden Entwicklungen, die auch an den Hochschulen keinen Halt machen.

Unsere Arbeitsschwerpunkte dieses Semester waren, soweit es unsere Kapazitäten hergaben, antirassistische Arbeit (Fclr), Nachhaltigkeit, Demokratisieren von Hochschulstrukturen, psychosoziale Gesundheit bei Student*innen, die verfasste Studierendenschaft (Gründung eines AStA Vereins),... All diese Arbeiten würden wir gerne, auch im AS, weiterbehandeln. Zuletzt konnten wir aktiv Erfahrungen sammeln, wie man die Wiederwahl einer Präsidentin verhindert und damit auch die HRK Vizepräsidentin stürzt.

Wir behalten es uns vor, bei ausreichenden Bewerbungen, unsere Kandidatur zurückzuziehen, da wir dieses Semester nicht garantieren können quotiert anzureisen.

Euer AStA Passau

Kurze Biographie

AStA Passau nicht verfasst seit Gründung der Universität 1973